

Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung einer Projektskizze

1. Deckblatt (generiert durch pt(outline*))
2. Beschreibung und Begründung der Zielsetzung des Vorhabens unter Bezugnahme der gewählten Richtlinie
3. Stand der Forschung/Stand des Wissens
4. Daraus abgeleitete konkrete Fragestellung mit Unterpunkten und Aussage über den Beitrag des Projekts zur Klärung der Fragestellung
5. Beschreibung des geplanten Vorhabens: Methodik, Vorgehensweise
6. Nachvollziehbarer Arbeitsplan
 - chronologische Darstellung der geplanten Arbeiten
 - ggf. Darstellung der Arbeitsteilung zwischen Kooperationspartnern im Projekt
7. Technologie- und/oder Wissenstransfer in die Praxis
 - Kommunikationskonzept für Wissenschaft und Praxis während der Projektlaufzeit, zielgruppengerechte Aufbereitung und Verbreitung der Ergebnisse
 - Übertragbarkeit der erwarteten Projektergebnisse auf andere Regionen oder Strukturen
8. Nachvollziehbarer Finanzierungsplan (für alle beteiligten Partner), aufgeschlüsselt nach folgenden Positionen und den einzelnen Kalenderjahren, Angabe der Aufteilung der Gesamtmittel nach Eigenmittel, Mittel Dritter, BMELV-Zuschuss
 - Personal
 - Sachausgaben (Verbrauchsmaterial, Unteraufträge, Mieten, ggf. weitere Unterpunkte)
 - Reisen (Zweck der Reisen angeben)
 - Anschaffung und Herstellung von Wirtschaftsgütern (außer Immobilien), die für die geförderte Forschungstätigkeit benötigt werden.

Bitte beachten Sie hierbei: Ausgaben bzw. Kosten für allgemeine Einrichtungen (alle zur Grundausstattung zählenden Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (z.B. PC) sowie deren Wartung; Büroeinrichtungen, Handwerkszeug o.ä.) sind nicht zuwendungsfähig. Unternehmen bzw. Einrichtungen, die zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UstG) berechtigt sind, dürfen im Rahmen der gewünschten Zuwendung nur Nettopreise angeben.
9. Kompetenz des Bewerbers bzw. der an der Durchführung der geplanten Arbeiten beteiligten Personen, Unternehmen und Einrichtungen; Nachweise über bisherige Erfahrungen (Referenzen, Publikationen, sonstige Vorarbeiten).

10. ggf. Stellungnahme zur Patentsituation, insbesondere Vorlage eigener Schutz- und Patentrechte und Erklärung zu deren Verfügbarkeit für Dritte; Übersicht zu berührten Schutz- und Patentrechten Dritter.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dorothee Hahn (Teamleitung; Tel.: +49 (0)228 99 6845-3271) gerne zur Verfügung.

Eine Projektskizze sollte maximal 6 Seiten umfassen. Bitte schicken Sie die Projektskizze in zweifacher Ausfertigung an die

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 512
Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

sowie zusätzlich per E-Mail an boeln-forschung@ble.de